

ausblicke

Evangelischer Gemeindebrief für
Ampfing - Mühldorf - Schwindegg

Konfirmation heute



Inhalt:

Konfirmandenarbeit

Im Interview: Susanne Rehse

Glocken für die Immanuelkirche

Augenblick: Urlaubsbetrachtungen

2

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
in diesen Tagen sinniert so mancher
Leitartikler über die mangelnde Flexibilität
der Kirchen. Da finde ich es schön, dass
wir in dieser Ausgabe gleich mehrfach von
einer sehr lebendigen Gemeindegemeinschaft für
alle Altersgruppen berichten können.

Beispiel Konfiarbeit: Elisa Sichelstiel
berichtet uns wie bei Freizeiten im
wahrsten Sinne des Wortes Leben in die
Bude gebracht und gleichzeitig Abendmahl
gefeiert wurde.

Beispiel Familien: Im Interview berichtet
Susanne Rehse wie vom Kind bis Opa die
Kirche mit allen Sinnen neu entdeckt und
erobert werden soll.

Nicht zuletzt läuten in der Immanuelkirche
ab sofort die neuen Glocken, laden alle ein
zu einem lebendigen Gemeindeleben.

Alles Gute und Gottes Segen wünscht
Ihnen

Boris Hillmann

Inhalt:

Das Konfirmandenjahr	S. 3 - 4
Interview: Susanne Rehse	S. 5
Glocken Immanuelkirche	S. 6
Reisebericht Gairo	S. 7
Gottesdienstkalender	S. 8 - 9
Veranstaltungen	S. 10 - 11
Augenblick	S. 12
Lebensschritte	S. 13
Gruppen und Kreise	S. 14
An wen kann ich mich wenden	S. 15

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Pfarramt Mühlendorf am Inn
Redaktion: A. Beneker; B. Hillmann; Ch. Kretschko;
A. Miess; I. Wackerbauer
Pfr. A. Beneker
ViSdP: Pfr. A. Beneker
Auflage: 3000
Druck: Lanzinger, Oberbergkirchen

Konfirmation heute



Alle zweiunddreißig Konfirmandinnen und Konfirmanden dieses Jahrgangs

Am 02. Mai dieses Jahres wurden in zwei feierlichen Gottesdiensten insgesamt 32 Mädchen und Jungen in der Mühldorfer Erlöserkirche konfirmiert. Dem voran ging ein Jahr Konfirmandenunterricht. Hier der Bericht von Elisa Sichelstiel, die zum diesjährigen Konfirmandenjahrgang gehört.

Am 27. 06. 2009 ist es endlich soweit: Der erste Konfitag steht an! Es haben sich schon alle vor dem Gemeindehaus versammelt. Herr Pfarrer Beneker begrüßt uns und wir basteln uns aus Moosgummi ein Namensschild in Form eines Fisches. Dann machen wir Spiele zum kennen lernen und schon ist es Zeit zum Mittagessen. Es gibt Nudeln mit Tomatensoße. Lecker! Am Nachmittag gestalten wir unsere Konfikerze. Wir sollen unseren Namen und ein oder mehrere Zeichen draufmalen. Als wir damit fertig sind, ist es schon 16 Uhr und der erste Tag

ist vorbei. Die nächsten Konfitage laufen vom Grundschemata her ähnlich ab. Themen sind u.a. die Taufe, die Bibel und der Gottesdienst. An einem Konfitag geht es um die Gerechtigkeit im weltweiten Handel. Es macht auf jeden Fall immer viel Spaß!

Im Februar steht das Konfipraktikum auf dem Plan. Jede von uns muss eine Zeit lang in einer Gruppe der Gemeinde oder im Altenheim mitmachen.

Am letzten Konfitag hat Herr Beneker es schon angekündigt und jetzt ist es soweit. Wir übernachten alle im Gemeindehaus. Als erstes essen wir zu Abend. Danach stehen verschiedene Spiele auf dem Plan, bis wir uns dann um zehn Uhr dreißig die Betten richten. Die Mädchen im Gemeindesaal und die Jungs oben. Eigentlich sollten wir jetzt schlafen, aber wir bleiben noch bis vier Uhr wach und ratschen. Am nächsten Morgen frühstücken wir gemeinsam und gehen noch in die Kirche, dann fahren alle mit guter Laune, wenn auch etwas müde, nach Hause.

Doch das Beste kommt noch. Wir fahren für drei Tage nach Simbach in ein Selbstversorger-

Konfirmation heute

Haus. Am 26. 03. 2010 um 15 Uhr geht es mit dem Zug nach Simbach und von dort aus dann mit dem Auto zum Haus. Dort angekommen beziehen wir als erstes unsere Zimmer. Wir wollen zu sechst in ein Zimmer, aber es gibt nur Vierer-Zimmer. Zum Schluss können wir uns dann einigen und sind alle glücklich. Bei näherer Betrachtung unseres Zimmers fällt uns einiges auf. Die Hochbetten wackeln und quietschen, dass man Angst haben muss, sie brechen gleich zusammen, und die Bettdecken sind genauso dick wie unser Bettbezug. Das Thema der Freizeit ist das Abendmahl, was wir auch beim ersten Abendessen gleich feiern. Nach dem Essen wird noch gespielt, bis wir dann auf unsere Zimmer gehen. Am nächsten Tag befassen wir uns mit dem Auszug aus Ägypten und dem Abendmahl. Dann gibt es Mittagessen aus dem Krankenhaus. Geschnitzeltes mit Nudeln. Nach etwas freier Zeit für uns geht



Lesen sie? - Oder verstecken sie sich?

es weiter. Wir bearbeiten das Passahfest und dann sind wir alle mit den Vorbereitungen für das Abendessen beschäftigt. Eine Gruppe macht Charosett, Mazzen und bittere Kräuter in der großen Küche, eine andere deckt schön den Tisch.

Wir wollen zusammen das Passahfest und Abendmahl feiern, so wie Jesus es mit seinen Jüngern getan hat. Es schmeckt sehr lecker. Nach dem Essen machen wir noch eine Fackelwanderung und dann haben wir den Abend zur freien Verfügung. Am Sonntag feiern wir noch einen Gottesdienst und werden dann leider auch schon alle wieder abgeholt.



Zum Schluss galt es die Konfirmandenkreuze zu gestalten (s. a. das Titelblatt der „ausblicke“)

Am schönsten war aber eindeutig die Konfirmation! Um 9:30 Uhr beginnt die Kirche und wir ziehen gemeinsam mit unseren Konfibetreuern und Hrn. Beneker ein und setzen uns auf unsere Plätze. Es folgen verschiedene Lieder, Gebete und die Predigt, dann ist es endlich soweit: Wir gehen nacheinander vor zum Altar. Während die Konfirmanden vorne stehen, lesen die Betreuer unsere Konfirmationssprüche vor und Hr. Beneker segnet uns. Das ist ein einmaliges Gefühl. Dann bekommen wir noch unsere Kreuze und die Kirche ist zu Ende. Nach dem Gruppenfoto fährt jeder mit seiner Familie noch zu sich nach Hause oder in ein Restaurant, um noch schön zu Feiern. Es war ein wunderschöner und toller Tag.

Elisa Sichelstiel

Lebendige Gemeindearbeit für Groß und Klein

Im Interview: Susanne Rehse

Vor fünfeinhalb Jahren ist sie aus beruflichen Gründen von Augsburg nach Mühldorf gezogen und hat sofort im Vorbereitungsteam des Kinder- und Familiengottesdienst Anschluss gefunden. Nun treibt sie gemeinsam mit anderen die Gottesdienstreihe „Vitamin Go“ voran. Anlass für uns für Sie die Mößlinger Grundschullehrerin einmal nach genaueren Hintergründen zu befragen.

Ausblicke: Vitamin Go war im wahrsten Sinne mit Eltern, Kind und Kegel gut besucht. Was ist Ihr Anliegen?

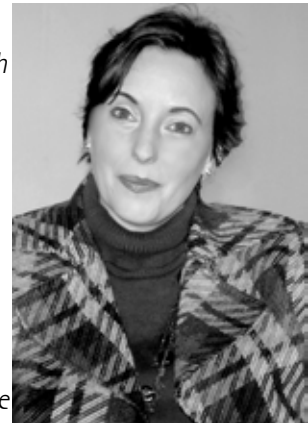
Susanne Rehse: Wir wollen die klassische Trennung von Eltern und Kindern im Gottesdienst aufheben, die Familien sollen mit einer lebendigeren, modernen Form angesprochen werden. Kinder sollen die Kirche erforschen können. Und der gemeinsame Brunch, sowie sehr viel Spiel und Spaß schweißen die Gemeindemitglieder zusammen.

Wichtig ist uns nicht nur der Austausch von Gedanken. Die Feier soll Groß und Klein, Jung und Alt ansprechen und Gemeinschaft feiern lassen.

Ausblicke: Das ist glaube ich auch gelungen. Hatten Sie Vorbilder?

Susanne Rehse: Wir haben zwar das Rad nicht neu erfunden, haben aber als Team alles selbst entwickelt. Und dies hat Spaß gemacht....

Ausblicke: Manchmal kennt Sie ja schon von Aufführungen von Kindermusikals oder Theateraufführungen beim Gemeindefest. Welche Rolle spielen Kunst und Musik für Sie?



*Engagiert in Schule und Gemeinde:
Susanne Rehse*

Susanne Rehse: Zunächst einmal steht bei mir Singen, Gitarre spielen, neben Wandern, Yoga, Kreistanz und der Lektüre eines guten Buches ganz hoch im Kurs.

Nicht nur als Lehrerin, sondern auch in der Gemeindearbeit mache ich immer wieder die Erfahrung, dass über musische Kanäle Glaube intensiv erfahren und biblische Inhalte tief ins Bewusstsein sinken können. Das gilt nicht nur für Kinder. Ich selbst habe ja in Augsburg mit Begeisterung im Kirchenchor gesungen.

Interview: Boris Hillmann

„Dass Jesus Christus zu den Menschen kommen will, hängen wir an die große Glocke“

„Nun ist die Ampfinger Kirche eine „richtige Kirche“ geworden!“. Mit diesen Worten brachte Dekan Gottfried Stritar die Stimmung der zahlreichen Gemeindemitglieder auf den Punkt.

Und weiter, indem er das Thema des Sonntags aufnahm, „Dass Jesus Christus zu den Menschen kommen will, das hängen wir an die „große Glocke““.

Die Größte der Glocken trägt den Namen „Christusglocke“ und als Symbol das Christusmonogramm „JHS“, ein Kürzel des Jesusnamens. Die Aufschrift der Glocke lautet: „Er ist unser Friede!“. Die zweite Glocke trägt den Namen „Vaterunserglocke“ und ist mit der Aufforderung „Wachet und betet!“ versehen. Als Glockenzier ist ein Relief der Taube als Zeichen für den Heiligen Geist aufgebracht. Die dritte und kleinste Glocke schließlich ist die sogenannte „Taufglocke“.



Bewährte Hilfe beim Einbringen der Glocken: Die Gebrüder Schwenk



*Die erste Glocke hängt schon!
Ein Monteur der Fa. Perner beim Einbau.*

Sie trägt die Aufschrift „Ich bin das Licht der Welt“ und als Symbol Kreuz, Wasser und Fisch übereinander.

Gegossen ist das kleine Geläute in der sogenannten „Schilling-Rippe“, ein für moderne Geläute besonders wohlklingendes Glockenprofil, benannt nach dem Glockengießer Schilling aus Apolda, einem der maßgeblichen Fachleute des letzten Jahrhunderts.

Dekan Stritar dankte im Verlauf seiner Ansprache dem Kirchenbauverein für die Ermöglichung der Anschaffung und der politischen Gemeinde Ampfing für den Zuschuss zum Geläute.

Besuch der Partner- gemeinde Gairo

**Auf der Reise
im Februar
traf unsere
Gruppe viele
Menschen
und konnte
auch einige
Familien in
ihren Häusern
besuchen.**



*Große Freude herrschte über die
Einweihung des Wassertanks*

Überall wurden wir herzlich empfangen. Die Highlights unseres Besuches waren zwei offizielle Anlässe. Am 11. Februar wurde der Grundstein für die Kirche in der Untergemeinde Visumi gelegt. Visumi liegt 5 km westlich von Gairo und wird zur Zeit von Onesmo Mschanga, einem Evangelisten aus Gairo betreut. Am 12. Februar wurde die Anlage des Wassertanks mit Pumpe eingeweiht. Inzwischen war der Wassertank gut gefüllt, da es Anfang des Jahres viel geregnet hatte. So konnte bei der Einweihung das Wasser in Eimer strömen. Im Festgottesdienst übergab Monika Spanjaart die Gelder, die in der Gemeinde Mühldorf für die Partnergemeinde gespendet wurden. Es war schön zu sehen, mit welcher Begeisterung unsere tansanischen Partner die Gottesdienste feiern. Mehr über unseren Besuch in Gairo können Sie auf den Gemeindefesten am 13. Juni in Ampfing und am 11. Juli in Mühldorf erfahren.

Monika Spanjaart

Aus dem Kirchenvorstand

In Gesprächen über die von Katholiken und Protestanten herausgegebene „Ökumenefibel“, die die letzten Sitzungen einleiteten wurde uns deutlich, dass Trennendes in der Basis weitaus weniger hervortritt als in den leitenden Gremien.

Die Sanierung des Kirchendachs der Erlöserkirche ist im vollen Gange! Der Einzug der Mühldorfer Konfirmanden erfolgte daher durch ein nur teilweise geöffnetes Kirchenportal. Dennoch erlebten wir zwei festliche Einsegnungen mit vollen Kirchenbänken.

In Sachen Kirchenorgel für die Immanuelkirche haben sich erfreuliche Neuigkeiten ergeben: Der Kirchbauverein wird die Finanzierung voraussichtlich großzügig unterstützen.

In seiner Mai-Sitzung beschloss der KV, den Innenraum der Erlöserkirche in den nächsten Jahren zu erneuern. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Landeskirchenamt soll hierzu ein Gesamtkonzept erarbeitet werden, das z.B. neue Leuchten und Paramente beinhaltet. Die schrittweise Verwirklichung der Maßnahmen wird sich an den finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde ausrichten.








Gottes Gutes Geleit durch eine erholsame, sonnige Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Burkhard Schröder, Vertrauensmann

Gottesdienstkalender

Tag		Mühdorf 10:00 Uhr	Ampfing 10:00 Uhr	Schwindegg 11:15 Uhr
06.06	1.So.n.Trinitatis	Günther 	Krischock 	
13.06	2.So.n.Trinitatis	Beneker	Krischock Sprengelfest	
20.06	3.So.n.Trinitatis	Günther 	Beneker	
27.06	4.So.n.Trinitatis	Beneker	Krischock 	
04.07	5.So.n.Trinitatis	Krischock 	Engleder	
11.07	6.So.n.Trinitatis	VitaminGo Beneker anschl. Gemeindefest	Einladung nach Mühdorf	
18.07	7.So.n.Trinitatis	Günther 	Krischock 	
25.07	8.So.n.Trinitatis	Beneker	Günther 	
01.08	9.So.n.Trinitatis	Nieveler	Schneck	
08.08	10.So.n.Trinitatis	Günther 	Beneker 	
15.08	11.So.n.Trinitatis	Beneker	Schneck	
22.08	12.So.n.Trinitatis	Günther 	Beneker 	
29.08	13.So.n.Trinitatis	Tischler	Günther	
05.09	14.So.n.Trinitatis	Naurath	Krischock 	

Gottesdienstkalender

Tag		Mühdorf 10:00 Uhr	Ampfing 10:00 Uhr	Schwindegg 11:15 Uhr
12.09	15.So.n.Trinitatis	Krischock 	Gryzyk	
19.09	16.So.n.Trinitatis	9:30 VitaminGo Beneker & Team	Krischock  	
26.09	17.So.n.Trinitatis	Günther	Beneker	
03.10	Erntedank	Beneker 	Fam.GD,Krischock 	
10.10	19.So.n.Trinitatis	Beneker	Naurath	
17.10	20.So.n.Trinitatis	Schneck	Günther 	
24.10	21.So.n.Trinitatis	Günther 	Gairo-Partner- schaftsgottesd. Krischock	
31.10	Reformationstag	Beneker	Günther	

Legende:



= Kindergottesdienst



= Kirchenkaffee



= Abendmahl m. Wein



= alkoholf. Abendmahl

Monatsspruch für den Monat Juli 2010:

**So bekehre dich nun zu deinem Gott,
halte fest an Barmherzigkeit und Recht
und hoffe stets auf deinen Gott.**

Hosea 12, 7

Termine und Veranstaltungen

Sprengelfest in Ampfing

Sonntag, 13. Juni 2010, ab 10:00 Uhr

Wir beginnen um 10 Uhr mit dem Gottesdienst zu dem Thema „Miteinander verwoben“. Im Anschluss daran sind alle zu einem bunten und aktiven Programm eingeladen, mit Teamspielen für alle Generationen, Informationen von den verschiedenen Guppen, Bildvortrag aus Tanzania, verschieden Workshops und vielen Spiele aus der Spielekiste für Kinder und Jugendliche.

Das Programm endet ca um 16:00 Uhr. Für ein buntes Buffet bitten wir Speisen und Kuchen mitzubringen (Listen zum Eintragen hängen in der Immanuelkirche aus)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an M.Spanjaart@muehldorf-evangelisch, oder a.j.prieur@online.de, Tel.: 08082 948276.



„An hellen Tagen“

Konzert in der Erlöserkirche

Sonntag, 27. Juni 2010, 19:00 Uhr

Das Mühldorfer Vokalensemble unter der Leitung von Cornelia Klüter und das Posaunenensemble „Zugblech“ laden herzlich zu einem sommerlichen Konzert in die Erlöserkirche ein.

Es erklingt Vokal- und Bläsermusik von der Renaissance bis zur Neuzeit, vom Volkslied bis zum Jazzsong bzw. -stück.

Die Verbindung von Gesang und Bläsermusik, in der gewiss nicht alltäglichen Zusammenstellung von bis zu acht Zugposaunen, verspricht einen interessanten Abend. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zu Gunsten einer neuen Beleuchtung in der Erlöserkirche freuen sich die Musizierenden.

„Alles gut bedacht?!“

Gemeindefest in Mühldorf

Sonntag, 11. Juli 2010, ab 10:00 Uhr

Unter dem o. gen. Motto laden wir Sie ein, mit uns in Mühldorf das Gemeindefest zu feiern. Das VitaminGo Team wird den Gottesdienst vorbereiten. Natürlich ist

auch der Kinderchor mit dabei. Wie immer sind wieder viele fleißige Hände dabei, ein ansprechendes Programm für die Zeit nach dem Gottesdienst auf die Beine zu stellen. Für Kinder und Erwachsene gibt es genug zu sehen, und zu

spielen. Aber auch das „Ratschen“ soll nicht zu kurz kommen. Auch für das leiblich Wohl ist wie immer gesorgt.

Also: Auf gehts ... und herzlich willkommen!

Benefizkonzert des Kirchenbauvereins

Freitag, 02. Juli 2010, 20:00 Uhr

Am 02.07.2010 um 20.00 Uhr bietet die Immanuelkirche in Ampfing den passenden

Termine und Veranstaltungen

Rahmen für das alljährliche Benefizkonzert. Für diesen Abend unter dem Motto „Musik für die Musik“ konnte der Kirchenbauverein das Gesangsensemble La Gioia und das Saxophonquintett Pentasax gewinnen. Zur Aufführung kommen, in einer harmonisch abgestimmten Mischung, geistliche und weltliche Werke aus alter und neuer Zeit. Für einen stimmungsvollen Ausklang des Abends wird eine kleine Bewirtung angeboten. Der Spendenerlös dieser Veranstaltung kommt in voller Höhe der Anschaffung eines Musikinstrumentes für die Empore der Immanuelkirche zugute.

Dorffest in Ampfing Samstag, 21. August 2010

Auch in diesem Jahr wird der Kirchenbauverein Ampfing wieder mit dem Gyrosstand auf dem Ampfing Dorffest vertreten sein. Alle sind herzlich eingeladen, vorbei zu kommen. Natürlich werden auch wieder helfende Hände gebraucht. Wer an diesem Tag Zeit und Lust hat, melde sich bitte bei Ina Hansemann, Tel.: 08638 / 888 456.

Konzert der Gruppe „Kowtscheg“ Samstag, 18. September, 19:00

Die Gruppe Kowtscheg (dt.: Arche) wurde vor 20 Jahren in dem ukrainischen Donetzkg gegründet und ist seit vielen Jahren in den Ländern Ost- und Westeuropas, aber auch den USA unterwegs. Das Repertoire reicht von mehrstimmigen orthodoxen Chorälen bis hin zu flotten, christlichen Liedern, sowie

Instrumentalstücken mit Geige u.a.. Das Hauptanliegen der Musiker ist es, Menschen zu ermutigen und von Jesus Christus zu singen.

Herzliche Einladung an alle zu dem Konzert in der Erlöserkirche Mühldorf.

Bitte vormerken: Gemeindefreizeit am Hintersee Freitag, 15. - Sonntag, 17. Oktober

Nach den vielen positiven Erinnerungen vom letzten Herbst, haben wir auch in diesem Jahr das CVJM Gästehaus in Hintersee reserviert. In diesem Jahr wird die Gemeindefreizeit an dem Wochenende vom 15. - 17.10.2010 statt finden. Auch heuer wollen wir die wunderschöne Natur in der Umgebung des Hauses genießen und uns aber auch über Fragen des Glaubens und Lebens unterhalten und miteinander ins Gespräch kommen. Eine genaue Ausschreibung erfolgt noch vor den Sommerferien. Weitere Informationen erhalten Sie dann im Pfarramt oder durch aufliegende Flyer.

Herbstfest in Ampfing Samstag, 06. November 2010

Bei Getränken, Essen (gegen Kostenbeitrag) und Musik wollen wir ab 19:00 Uhr einen gemütlichen Abend verbringen. Auch in diesem Jahr wird wieder ein Basar mit vielen verschiedenen Arbeiten des Kreativkreises statt finden. Der Erlös kommt der Sanierung des Kirchendaches an der Erlöserkirche zu Gute.

Augenblick

Bald ist es wieder soweit:

**Die großen Ferien, der Jahresurlaub steht
bevor. Endlich Zeit !**

Zeit für all die Dinge, die während des übrigen Jahres zu kurz kommen, z.B.:
Lange schlafen, Ausflüge mit der Familie, im Garten werkeln, endlich das Buch lesen, das schon so lange auf dem Nachttisch liegt. Alle kleine Arbeiten erledigen, vor denen man sich sonst immer drückt und die sich nun nicht mehr aufschieben lassen.

Oder faulenzern,
einfach mal gar nichts tun.
Ja, geht das denn überhaupt, gar nichts tun?
Wir müssen doch was tun !
Wir definieren uns über unsere Arbeit, unser Beschäftigtsein.

Ohne uns geht es doch nicht!
Wie soll es bloß ohne uns im Betrieb weitergehen, keiner kennt sich so gut aus wie wir.
Doch im Urlaub ist alles anders.
Und manchmal dauert es einige Tage, bis wir uns daran gewöhnt haben, dass wir Urlaub und somit Zeit haben.
Zeit ist etwas kostbares.
Wir merken es immer dann, wenn sie uns fehlt.
Ich bin der Meinung, dass wir darum den Urlaub ruhig mal ganz bewusst

nutzen sollten, Zeit mit uns selbst zu verbringen, mit unseren Gedanken und Zukunftsvorstellungen, oder noch besser mit dem, der uns die Zeit geschenkt hat: Mit Gott.

Er hatte schon den letzten Tag seiner Schöpfung dazu bestimmt, ein Tag der Ruhe, des Zeit habens, des Innehaltens zu sein.

Wenn wir es auch oft nicht schaffen, jede Woche einmal Atem zu holen, so können wir doch den Urlaub nutzen, die von Gott geschenkte Zeit so zu verbringen, dass wir etwas davon



mitnehmen können in den Alltag, um von diesem Geschenk zu zehren.

Erinnerungen, kleine Andenken, Fotos und mehr.

Der Urlaub soll die schönste Zeit des Jahres sein.

Machen wir ihn dazu, indem wir uns die Zeit nehmen, ab und zu inne zu halten und Danke sagen, für alles, was wir erleben durften.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen und ihrer Familie schöne Ferien und viel Zeit zum Genießen.

Brigitte Koppert

Lebensschritte

Getauft wurden:

Sina Ebermann, Mühldorf
Julia und Maria Kühn,
Mühldorf, in Seifhennersdorf
Tanja, Ilona und Emily
Schneider, Mühldorf
Jakob, Luise und Anton Schamper, Mühldorf
Sarah Patricia Blida, Zangberg, in Ampfing
Marcus Alexander Esefeld, Aschau, in
Mühldorf
Colline Jamie Kechter, Waldkraiburg, in
Mühldorf
Lea Silvana Heim, Mühldorf
Yannick Wimmer, Mühldorf
Brem Angela, Polling, in Mühldorf
Julia Baumann, Mühldorf
Sophia und Aleksej Klein, Mühldorf



Christlich bestattet wurden:

Herbert Naß, 92 Jahre, Ampfing/Salmansk.
Margarete Meindl, 70 Jahre, Mühldorf
Ida Menzel, 96 Jahre, Mühldorf
Erika Kadow, 82 Jahre, Zangberg, in Ampfing
Friedrich Boos, 90 Jahre, Mühldorf
Johanne Schwarz, 93 Jahre, Mettenheim, in
Waldkraiburg
Rudolf Pietzsch, 96 Jahre, Ampfing



Getraut wurden:

Anatol und Natalie Ehrlich, geb. Fuchs,
Mühldorf, in Töging

Gruppen und Kreise

Ki-Go-Team und Kindertreff Ampfing

Vorbereitung der Kindergottesdienste und Kindertreffs.

Info: Andrea Prieur 08082 / 94 82 76 und Inge Zellhuber, 08636 / 4 47.

Bibelkreis Schwindegg

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr

Info: Helga Hetzer, 08082 / 82 76

Familienkreis Mühldorf

Paare mit Kindern. Gemeinsame Freizeitgestaltung und Mitarbeit in der Gemeinde.

Info: Robert Kirmair, 08631 / 81 28

Gairokreis

Mittwoch, 09.06., 14.07., 08.09., 13.10.

jeweils 20:00 Uhr in der Immanuelkirche Kontakte zur Partnergemeinde in Tansania.

Info: Norbert Janßens, 08631 / 155 74

„Gott und die Welt“ – (K)ein Glaubenskurs

Gesprächskreis rund um die Fragen des Glaubens und Lebens.

Dienstag, 15.06., 13.07., 21.09.

jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus Mühld.

Info: Pfr. Andreas Beneker, 08631 / 63 55

Seniorenkreis Mühldorf

Mittwoch, 16.06., 14.07., 22.09., 20.10.

jeweils 14:30 - 17:00 im Gemeindehaus

Info: Pfarramt 08631 / 63 55

Seniorenkreis Ampfing

Donnerstag, 17.06., 15.07., 16.09., 21.10.

jeweils 14:30 - 17:00 in der Immanuelkirche

Info: Gisela Gundel, 08636 / 55 57

Hauskreise Mühldorf

Termine n.V. - Infos bei:

Fam. Weiß, 08631 / 40 00

Fam. Friedlein, 08631 / 141 68

Fam. Hofmann, 08633 / 50 58 84

Fam. Tietze, 08631 / 16 63 40

Fam. Jürgens, 08631 / 87 08

Landeskirchliche Gemeinschaft

14-tägig jew. Sonntags Mühldorf

Info: Prediger Ch. Bahr 08631 / 57 72

Eine-Welt-Verkauf

Sonntag, 13.06., 11.07., 08.08., 12.09., 10.10.

im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, fair gehandelte Waren im Gemeindehaus Mühldorf einzukaufen.

Info: Doris Schröder, 08631 / 124 42

Margarethe Hübner, 08631 / 168 95 20

Handarbeitskreis Ampfing

Montag, 21.06., 19.07., 20.09., 18.10.

jeweils 9:00 - 11:00 Uhr Immanuelkirche

Info: Johanna Sutoris, 08636 / 69 05 68

Montagsfrühstück Ampfing

Montag, 07.06., 05.07., 06.09., 04.10.
jeweils 9:00 in der Immanuelkirche

Kinderchor Mühldorf

für alle Kinder von 6 - 12 Jahren,
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 15:00 - 16:00 Uhr im Gemeindehaus
Info: Susanne Rehse, 08631 / 98 48 69

Kirchenchor Mühldorf

Jeden Donnerstag 20:00 Uhr
Info: Dagmar Siemund-Naumann,
08631 / 606 91 25

VitaminGo-Team Mühldorf

Treffen n.V.
Info: Pfr. Andreas Beneker, 08631/ 6355

Posaunenchor Ampfing-Mühldorf

Jeden Donnerstag, 18:30 Uhr
Gemeindehaus Mühldorf
Jungbläser: Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr
Immanuelkirche Ampfing
Info: Christine Müller, 08636 / 57 17

An wen kann ich mich wenden?

Pfarramt

Mühlenstraße 6, 84453 Mühldorf
Sekretärin Anneliese Miess
Bürozeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 0 86 31 / 63 55
Fax. 0 86 31 / 37 98 57
mail: pfarramt.muehldorf.inn@elkb.de

Pfarrer Andreas Beneker

Mühlenstraße 6, 84453 Mühldorf
Tel. 0 86 31 / 63 55
Fax. 0 86 31 / 37 98 57
mail: andreas.beneker@elkb.de

Mesnerin Anne-Margret Lauche, Mühldorf

Tel. 0 86 31 / 63 55
Mesnerin Natalja Klein, Mühldorf
Tel. 0 86 31 / 1 28 95

2. Pfarrstelle, Sitz Ampfing

Pfarrerinnen Gundi Krischock
Am Vorland 14 b, 84539 Ampfing
Tel. 0 86 36 / 69 57 04
Fax. 0 86 36 / 69 61 32
mail: g.krischock@web.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Burkhard Schröder
Tel. 0 86 31 / 12 44 2
mail: b.schroeder@muehldorf-evangelisch.de

Zahlungsverkehr:

Geschäftskonto: Ev. Kreditgenossenschaft
BLZ.: 520 604 10 Kto.: 140 490 3
Kirchgeldkonto: Volksbank Mühldorf
BLZ: 711 910 00 Kto: 100 016 861

Telefonseelsorge der Diakonie Traunstein
rund um die Uhr - gebührenfrei - anonym
0800 - 111 0 111



Kann denn der Himmel mich tragen?
Kann die Weide mich führen?
Kann es die Sonne gut mit mir meinen?
Kann die Blume blühen für mich?
Kann mich das Wasser erfrischen wollen
und das Feuer mir zuliebe brennen?
Kann es einen Gott geben,
der mich kennt und der nicht meint?
Jesus sagt: „Ja!“